

apriline®
PERFEKTE FILLER



TECHNIKEN FÜR ÄRZTE

METHODISCHES

HANDBUCH

UNSERE MISSION

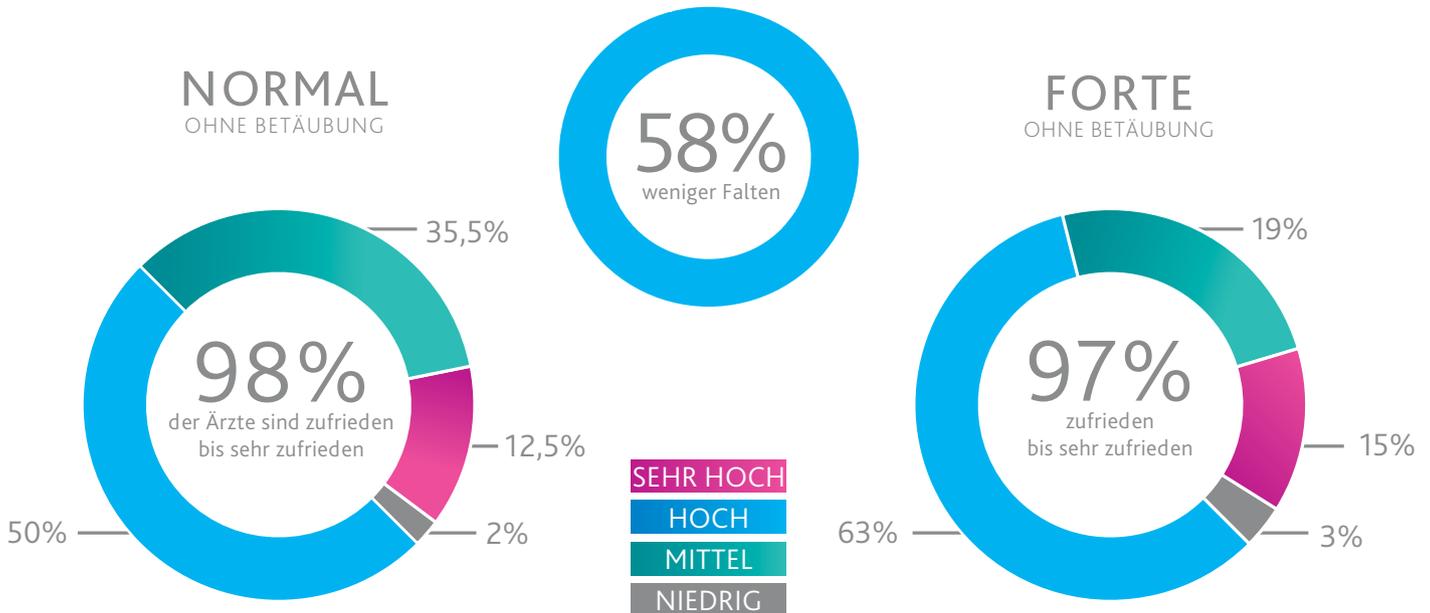
Suisselle ist ein Privatunternehmen mit Sitz im Biotechnologischen Zentrum, Yverdon-les-Bains, in der Schweiz. Das Unternehmen verfährt nach den höchsten Standards moderner medizinischer Techniken gemäß ISO 12485 und GMP. Suisselle ist auf die Produktion und Entwicklung von medizin-ästhetischen Produkten spezialisiert. Die Produktlinie Apriline Filler zeichnet sich durch hohe Verträglichkeit und ein geringes Risiko aus. Außerdem werden sie vom Körper selbstständig abgebaut. Eine weitere Besonderheit ist Suisselles Methode, Hyaluronsäure zu stabilisieren, dadurch bleibt sie für einen längeren Zeitraum im Gewebe.



APRILINE® FILLERS



PATIENTENKOMFORT WÄHREND UND NACH DER BEHANDLUNG



*Für die Nasolabialfalte wurden 0,8 ml des Produktes verwendet. Unabhängige klinische Studien, ausgeführt durch GREDECO Labor – dermatologische und kosmetische Forschung, Frankreich

** Ergebnisse aus dem Marketing-Monitoring 2015

APRILINE® FILLER INJEKTIONSTECHNIKEN

GRUNDLEGENDE TECHNIKEN FÜR WEICHES GEWEBE



Vor einer Injektion sollten Sie folgendes beachten:

KONTRAINDIKATIONEN FÜR APRILINE® PRODUKTE:

- Schwangerschaft oder Stillzeit
- Akute Infektionen oder akute chronische Erkrankungen
- Inflammatorische Erscheinung und/oder Infektionen an der zu behandelnden Stelle (z.B. Akne, Herpes oder Ausschlag)
- Autoimmune Erkrankungen
- Implantate an der zu behandelnden Stelle
- Intensive zahnärztliche Behandlung während der Injektionszeit
- Veranlagung zu hypertrophen Narbenbildung
- Fiebererkrankungen
- Nach dauerhaften Behandlungen für ein ebenmäßiges Hautbild (z.B. nach einem Peeling, etc.)
- Der Patient ist nicht volljährig
- Hypersensibilität gegenüber Hyaluronsäure

ACHTUNG:

- APRILINE® Produkte sind ausschließlich für intradermale subkutane, supraperiostale Injektionen geeignet
- APRILINE® Filler dürfen nicht in den Blutkreislauf injiziert werden
- Außerdem dürfen APRILINE® Filler nicht in Knochen, Bänder, Sehnen oder Muskeln injiziert werden
- APRILINE® Filler dürfen nicht in Muttermale injiziert werden
- APRILINE® Produkte dürfen nicht resterilisiert werden
- APRILINE® Produkte dürfen nicht mit anderen Substanzen gemischt werden
- Alle Produkte, die nicht genutzt wurden, müssen ordnungsgemäß entsorgt werden

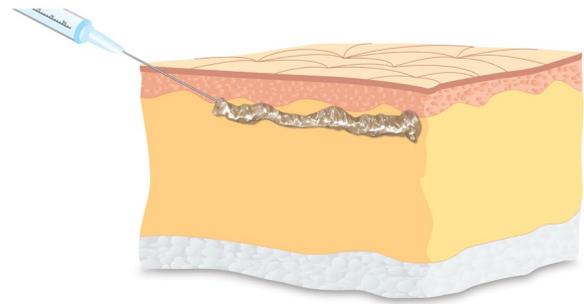
*Dieses Handbuch wurde von Dr. Siquier, Niederlande geprüft

INJEKTIONSMETHODEN FÜR APRILINE® FILLER

LINEARE FADENTECHNIK

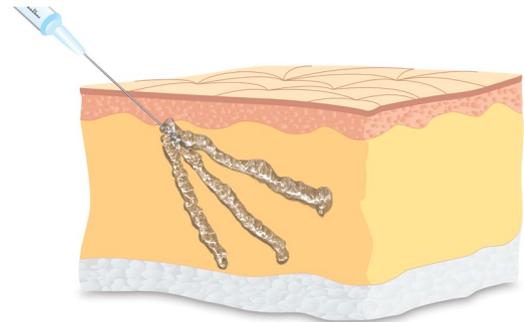
Die Nadel oder Kanüle wird so parallel wie möglich zur Haut angesetzt und zwei bis drei Millimeter in die Haut gestochen. Der Anschliff der Nadel zeigt dabei nach oben und wird entlang einer Falte in die Haut eingeführt. Von außen sollten die Konturen der Nadel zu erkennen sein.

Während die Nadel langsam aus der Haut gezogen wird, wird die Lösung unter leichtem Druck in die Haut injiziert. Bevor die Nadel die Haut verlässt, sollte die gewünschte Lösungsmenge in die Haut injiziert worden sein.



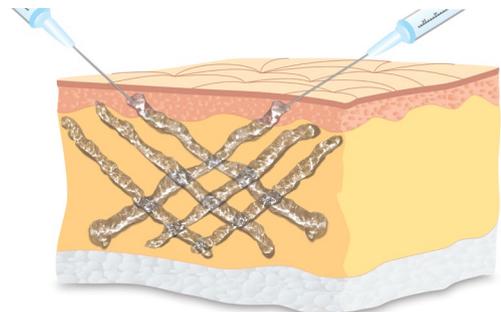
FÄCHER-TECHNIK

Diese Technik ist der linearen Fadentechnik sehr ähnlich. Der Unterschied ist, dass nach der Injektion die Nadel oder Kanüle nicht vollständig aus der Haut gezogen wird, sondern unter der Haut in einem spitzen Winkel gedreht wird. Anschließend finden zwei bis drei weitere Injektionen statt. Da diese Bewegung einem Fächer gleicht, nannte man sie die „Fächer-Technik“. Diese Technik erlaubt es mit nur einem einzigen Stich das Hautvolumen großflächig zu verbessern.



KREUZVERFAHRENSTECHNIK

Zunächst werden einige parallele Linien injiziert, mit einem Abstand von fünf bis zehn Millimeter. Im Anschluss werden weitere Linien, senkrecht zu den bereits bestehenden, injiziert. Die Technik macht es möglich vertiefte Bereiche der Haut gleichmäßig aufzufüllen.

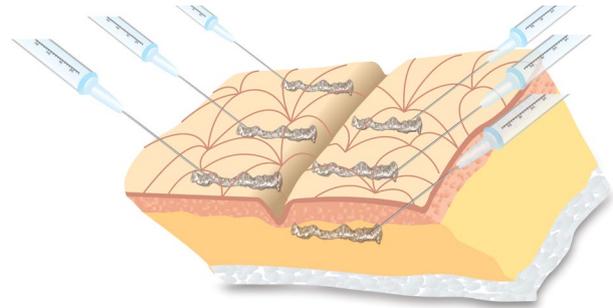


APRILINE® INJEKTIONSTECHNIKEN FÜR FILLER

FARN-MUSTER-TECHNIK

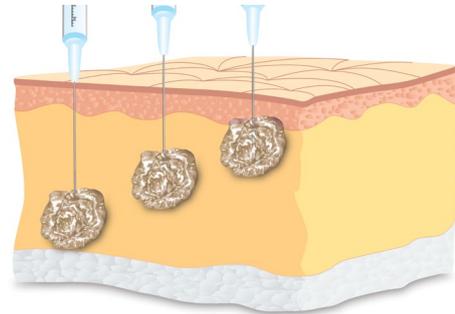
DIESE METHODE WURDE VON TOM VAN EIJK (NIEDERLANDE) EINGEFÜHRT.

Es wird eine Serie an linearen Injektionen senkrecht zur Falte injiziert. Begonnen wird in der Mitte der Falte. Zunächst wird in die eine Richtung (4-5 mm auseinander) injiziert, anschließend in die entgegengesetzte Richtung. Neue Injektionspunkte müssen zwischen den alten platziert werden.



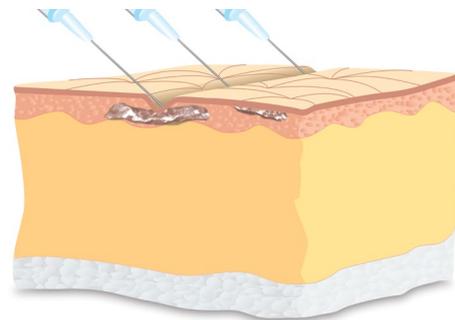
BOLUSINJEKTION

Es handelt sich um eine modifizierte Multipunktionstechnik, diese wird meistens für Korrekturen an Lippen, Kinn oder Wangen genutzt. Für Lippen werden durchschnittlich 0,1 bis 0,3 ml des Fillers unter der Schleimhaut injiziert. Alternativ kann man diese Technik auch für die Augenringe oder Korrektur der Wangenknochen nutzen. Dabei wird der Filler über dem Knochen injiziert.



MULTIPUNKTIONS-TECHNIK

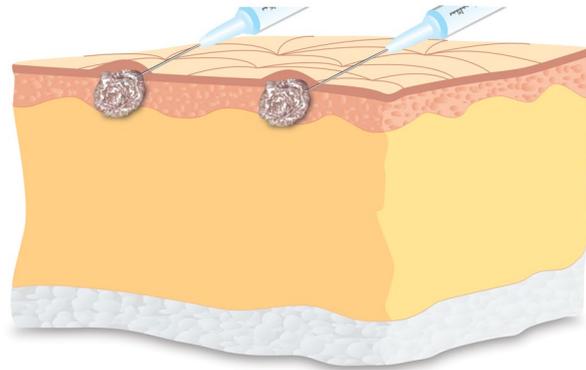
Mit dieser Technik wird der Filler an mehreren Stellen entlang der Falte injiziert. Die Nadel wird in einem spitzen Winkel zwei bis drei Millimeter in die Haut eingeführt. Die Multipunktions-Technik wird besonders bei oberflächlichen Falten angewandt.



APRILINE® INJEKTIONSTECHNIKEN FÜR BIOREVITALISIERUNG

PAPEL INJEKTION

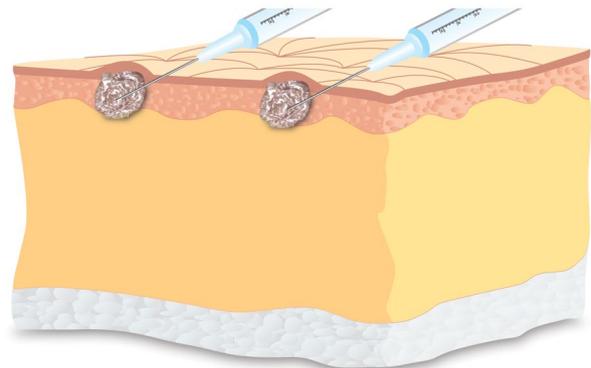
Die Nadel dringt in einem minimalen Winkel mit dem Anschliff nach unten in die Haut ein. Mit Betätigen der Spritze wird ein wenig des Produktes injiziert. Während der Injektion erscheint ein kleines hell umrandetes Bläschen mit einem Durchmesser von zwei Millimetern. In der Regel sollte zwischen den Bläschen ein Zentimeter Platz sein. Ist die Haut allerdings besonders schlaff oder faltig kann, der Abstand der Bläschen auf zwei bis fünf Millimeter gesenkt werden.



MIKRO-PAPULÄRE INJEKTION

Die Nadel wird in einem 30 bis 45 Grad Winkel etwa zwei Millimeter in die Haut eingeführt. Der Anschliff zeigt dabei nach unten. Dadurch wird der Filler tiefer in die Haut injiziert als bei der normalen Papier-Injektion. Die entstehenden Bläschen haben einen Durchmesser von zwei bis drei Millimetern und einen Abstand von eineinhalb Millimetern zueinander. Diese Technik eignet sich besonders für Patienten mit sehr dicker Haut. Es können Wangen, Nacken, Dekolletee und Gesichtskonturen optimiert werden. Die Injektionsmenge beträgt 0,01 bis 0,03 Milliliter.

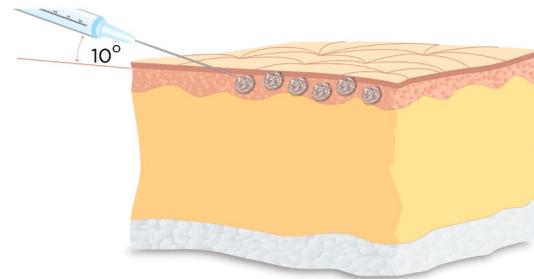
Zwischen den einzelnen Injektionspunkten sollten ein- bis zweieinhalb Zentimeter Platz sein. Der Abstand zwischen den einzelnen Reihen hängt von der zu behandelnden Stelle ab.



APRILINE®S INJEKTIONSTECHNIKEN FÜR BIOREVITALISIERUNG

BLANCHIER-TECHNIK

Eine Injektionstechnik für beispielsweise APRILINE® Hydro, bei der die Nadel bei der Einführung in die Haut einen Winkel von etwa 10° zur Hautoberfläche hat. Die Blanchier-Technik ist ähnlich der seriellen Punktionstechnik. Es ist wichtig, dass Sie die Haut richtig straffen und die Nadelöffnung beim Einführen der Nadel nach oben zeigt. Schieben Sie die Nadel nur ganz minimal in die Haut, direkt unter der Epidermis. Führen Sie bei jeder Injektion eine kleine Menge des Produkts ein und üben Sie einen konstanten Druck ohne übermäßige Kraft auf den Kolben aus und hören Sie auf, wenn die Haut gesättigt ist. Mit dieser Technik können Sie den Blanchier-Effekt (das Aufhellen der Haut) sehen. Abschließend wird die Haut vorsichtig massiert, damit sich das Produkt gleichmäßig verteilt.

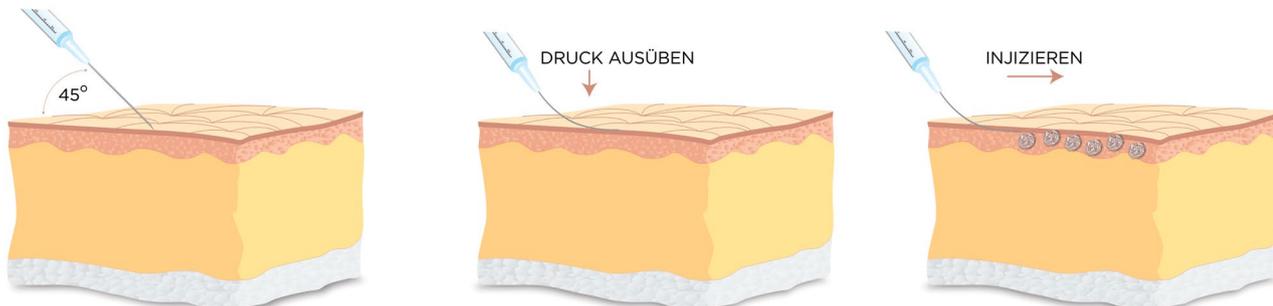


BLANCHIER-EVOLUTIONS-TECHNIK

DIESE TECHNIK WURDE VON DR. GABRIEL SIQUIER (NIEDERLANDE) ENTWICKELT:

Die Blanchier-Technik zeigt gute Ergebnisse auf intradermalem Niveau, allerdings hängen diese Ergebnisse stark von der richtigen Injektionstiefe ab. Die Blanchier-Technik kann komplex sein und erfordert viel Erfahrung und Übung. Dr. Siquier entwickelte aus diesem Grund die Technik „Blanchier-Evolution“: Hierfür verwendet man eine sehr dünne Nadel, die vor der Injektion in die Haut einen Winkel von 45° zur Hautoberfläche hat. Bei der Injektion muss sich die Nadel unter vertikalem Druck leicht nach vorne biegen. Dabei wird eine kleine Menge des Produkts injiziert (dafür einen konstanten Druck ohne übermäßige Kraft auf den Kolben geben und stoppen, wenn die Haut gesättigt ist).

Mit dieser Technik können Sie sofort den Blanchier-Effekt (das Aufhellen der Haut) sehen. Durch die kleinere Punktion haben Sie praktisch keinen Produktverlust. Massieren Sie vorsichtig die behandelte Hautoberfläche, um sicherzustellen, dass sich das Produkt gleichmäßig verteilt.



APRILINE® FORTE

Medizinische Anwendung



Bestimmt für	Korrigiert tiefe Furchen und Falten, verbessert die Gesichtskonturen und stellt geschmeidiges Gewebevolumen wieder her. Verbessert zugleich die Hautelastizität und die Festigkeit. Häufiger Einsatz in den Wangen oder zur Behandlung von Nasolabialfalten, Marionettenfalten, Kinn und Gesichtsfalten
Formel	Biosynthetisierte Hyaluronsäure hergestellt durch die A.P.R.I Technologie
HA Konzentration:	23 mg/ml
Netzstruktur	14%
Volumen	1,0 ml
Kanüle und Nadeln	Kanüle 25G, Nadel 27G
Injektionstiefe	Intradermal, unter der Haut und über der Knochenhaut
Injektionstechniken	<ul style="list-style-type: none"> - Lineare Technik - Fächer-Technik - Farn-Muster-Technik - Bolusinjektionen

Therapeutische Hinweise

Füllt tiefe Furchen und Falten auf (Für Patienten mit dicker Haut)	<ul style="list-style-type: none"> - Nasolabialfalte - Marionettenfalten - Lippenkontur sowie Volumenkorrektur
Volumenfüllung des Weichgewebes	<ul style="list-style-type: none"> - Schläfen - Augenbrauen - Wangenknochen - Kinn - Gesichtskonturen - Wangen - Hände - LINING-Effekt an Wangen und Stirn
Effekt-Dauer	8 bis 12 Monate

APRILINE® NORMAL

Medizinische Anwendung



Bestimmt für	Korrektur mäßiger bis starker Furchen und Falten (für Patienten mit normaler bis dünner Haut); Lippenkontur und Volumenkorrektur
Formel	Biosynthetisierte Hyaluronsäure hergestellt durch die A.P.R.I Technologie
HA Konzentration:	23 mg/ml
Netzstruktur	9%
Volumen	1,0 ml
Kanüle und Nadeln	Kanüle 25G, Nadel 27G
Injektionstiefe	Intradermal, unter der Haut
Injektionstechniken	<ul style="list-style-type: none"> - Lineare Technik - Farn-Muster-Technik - Bolusinjektionen

Therapeutische Hinweise

Füllt mäßige bis starke Falten und Furchen auf (Für Patienten mit normaler bis dünner Haut)	<ul style="list-style-type: none"> - Nasolabialfalte - Marionettenfalten - Horizontale Stirnfalten und Zornesfalten - Falten an den Wangen - Lippenkontur und Volumenkorrektur - Korrektur der Mundfalten - LINING-Effekt am Hals und Dekolleté - Korrektur von atrophischen und hypertrophischen Narben verschiedenster Ätiologie
Effekt-Dauer	6 bis 10 Monate

APRILINE® HYDRO

Medizinische Anwendung



Bestimmt für	Korrektur oberflächlicher Falten, revitalisiert die Haut und stärkt die Elastizität
Formel	Biosynthetisierte Hyaluronsäure und teilweise modifiziertes Glycerin
HA Konzentration:	18 mg/ml
Volumen	1,0 ml
Kanüle und Nadeln	Kanüle 25G, Nadel 30G
Injektionstiefe	Intradermal, zwischen der dermalen und hypodermalen Hautschicht
Injektionstechniken	<ul style="list-style-type: none"> - Papel Injektionen - Mikro-Papel Injektionen - Lineare Technik - Blanching-Evolutions-Technik

Therapeutische Hinweise

Narbenbildung und Pigmente	<ul style="list-style-type: none"> - Dehydrierte Haut - Oberflächliche Falten infolge von Dehydration - Vor und nach der Peelingbehandlung, um die Regeneration der Haut durch mittlere oder tiefe Peelings zu beschleunigen - Zur Regeneration der Haut, nachdem sie lange UV-Strahlen ausgesetzt war - Minimiert Narbenbildung, die durch Akne, Windpocken, Verletzungen oder Dehnungsstreifen verursacht wurde
Effekt-Dauer	<p>Einmalige Behandlung 3 bis 4 Monate</p> <p>3 Behandlungen (jeweils mit 21 Tagen Abstand) 8 bis 9 Monate</p>



VORHER/NACHHER

VORHER

NACHHER

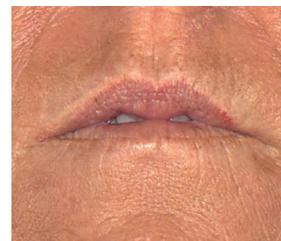
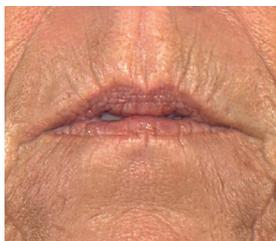
apriline®
FORTE

Es wurden 2 ml Apriline Forte in jeweils eine
Wange injiziert



apriline®
NORMAL

Es wurde 1 ml Apriline Normal in die Lippe
injiziert



apriline®
FORTE

Es wurden 0,8 ml Apriline Forte pro
Nasolabialfalte injiziert

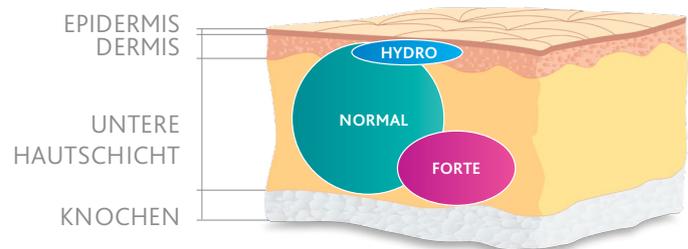


GELÄUFIGE ANWENDUNG DER APRILINE® PRODUKTE

IDEAL FÜR:

- Den LINING-Effekt für oberflächliche Falten oder an empfindlichen Stellen wie Hals oder Dekolleté
- Den LINING-Effekt für tiefere Falten im Falle einer Atrophie oder Hypotrophie des Unterhautfetts
- Lippenkorrekturen und gesteigertes Volumen
- Sanftes Aufstocken des Gewebevolumens durch den LINING-Effekt, besonders an Wangen, Schläfen und Händen
- U-förmige Korrektur der Nasolabialfalte durch hypodermale Aufpolsterung der Struktur

EMPFOHLENE INJEKTIONSTIEFE :



Anwendungsgebiet	Problem	Produkt	Injektionstechnik	Tiefe der Injektion	Kanüle/ Nadel
Stirn	Horizontale Stirnfalten, Glabellafalten	APRILINE® Normal	Lineare Fadentechnik Kreuzverfahrenstechnik	Intradermal	Nadel 30G
	Hautfalten, verursacht durch hypertrophische Fettablagerungen unter der Haut	APRILINE® Normal	Lineare Fadentechnik	Subkutan	Kanüle 25 G
Schläfen	Mangelndes Volumen im Weichgewebe	APRILINE® Forte	Lineare Fadentechnik	Subkutan	Kanüle 25G
Periorbitales Gebiet	Kleine Augenringe, die durch Dehydration verursacht werden	APRILINE® Hydro	Mikro-Papel Injektion	Intradermal	Nadel 30G
	Tränensack	APRILINE® Forte APRILINE® Normal	Mikro-Bolus-Injektion Lineare Fadentechnik	Über periostal	Nadel 27G Kanüle 25G
Wangenknochen	Mangelndes Volumen im Weichgewebe	APRILINE® Forte	Mikro-Bolus-Injektion Lineare Fadentechnik	Über periostal	Nadel 27G Kanüle 25G
Nasolabialfalte	Mäßige Nasolabialfalte (für Personen mit normaler bis dünner Haut)	APRILINE® Normal	Lineare Fadentechnik Fächer-Technik Farn-Muster-Technik	Intradermal	Nadel 27G
	Tiefere Nasolabialfalte (für Personen mit dicker Haut)	APRILINE® Forte	Lineare Fadentechnik Fächer-Technik	Subkutan	Nadel 27G Kanüle 25G
	U-förmige Nasolabialfalte	APRILINE® Forte	Lineare Fadentechnik Fächer-Technik Farn-Muster-Technik	Subkutan	Kanüle 25G
Perioral Gebiet	Trockene Lippen	APRILINE® Hydro	Lineare Fadentechnik Fächer-Technik Bolusinjektion	Unter die Schleimhaut des Amorbogens	Nadel 30G Kanüle 25G

Anwendungsgebiet	Problem	Produkt	Injektionstechnik	Tiefe der Injektion	Kanüle/ Nadel
Perioral Gebiet	Verlust des Lippenvolumens sowie der Kontur	APRILINE® Normal	Lineare Fadentechnik Fächer-Technik Bolusinjektion	Unter die Schleimhaut des Amorbogens	Nadel 27G Kanüle 25G
	Deutlicher Verlust des Lippenvolumens sowie der Kontur	APRILINE® Forte	Lineare Fadentechnik Fächer-Technik Bolusinjektion	Unter die Schleimhaut des Amorbogens	Nadel 27G Kanüle 25G
	Falten im Mundbereich sowie Marionettenfalten	APRILINE® Normal	Lineare Fadentechnik	Intradermal	Nadel 30G
	Mäßige melonomische Falten (für Personen mit normaler bis dünner Haut)		Lineare Fadentechnik Fächer-Technik Farn-Muster-Technik	Intradermal	Nadel 27G
	Tiefere melonomische Falten (für Personen mit dickerer Haut)	APRILINE® Forte	Lineare Fadentechnik Fächer-Technik	Intradermal subkutan	Nadel 27G Kanüle 25G
	„Raucherfalten“	APRILINE® Hydro	Blanchier-Evolution Serielle Punkte	Intradermal	Invisible Needle Nadel 30G
Wangen	Feine Falten durch Dehydratation	APRILINE® Hydro	Papel Injektion Lineare Fadentechnik	Intradermal Subkutan	Nadel 30G Kanüle 25G
	Volumenverlust des Weichgewebes	APRILINE® Forte	Lineare Fadentechnik	Subkutan	Kanüle 25G
Kinn	Volumenverlust des Weichgewebes	APRILINE® Forte	Bolusinjektion Lineare Fadentechnik	Über periostal	Nadel 27G Kanüle 25G
Hals	Feine Falten, verursacht durch Dehydratation und mangelnder Straffheit	APRILINE® Hydro	Papel Injektion Lineare Fadentechnik	Intradermal Subkutan	Nadel 30G Kanüle 25G
	Falten, verursacht durch atrophe oder hypertrophe Fettablagerungen unter der Haut	APRILINE® Normal	Lineare Fadentechnik	Subkutan	Kanüle 25G
Dekolleté	Feine Falten, verursacht durch Dehydratation und mangelnde Straffheit	APRILINE® Hydro	Papel Injektion Lineare Fadentechnik	Intradermal Subkutan	Nadel 30G Kanüle 25G
	Hautfalten	APRILINE® Normal	Lineare Fadentechnik Kreuzverfahrenstechnik	Intradermal	Nadel 30G
	Falten, verursacht durch atrophe oder hypertrophe Fettablagerungen unter der Haut		Lineare Fadentechnik Kreuzverfahrenstechnik	Subkutan	Kanüle 25G
Hände	Volumenverlust des Weichgewebes	APRILINE® Normal	Lineare Fadentechnik	Subkutan	Kanüle 25G
Gesicht, Hals, Dekolleté und Hände kombiniert	Dehydratation und mangelnde Straffheit der Haut	APRILINE® Hydro	Papel Injektion Lineare Fadentechnik	Intradermal Subkutan	Nadel 30G Kanüle 25G

apriline®
FORTE

apriline®
NORMAL

apriline®
HYDRO



Stirnfalten

Augenbrauen

Dehydrierte Haut/ Reduzierte Straffheit der Haut

Zornesfalten

Wangenknochen und Kontur

Wangenknochen und Volumen

U-förmige, subkutane Nasolabialfalte

Nasolabiale Furchen – dicke und dünne Haut

Raucherfalten

Lippen

Labiomental Falten – Dünne und dicke Haut

Gesichtsoval

Kinn

Hals – LINING-Effekt

Hals mit hypotrophen Fettablagerungen unter der Haut – LINING-Effekt

V-Hals LINING-Effekt

Dekolletee mit hypotropen Fettablagerungen unter der Haut LINING-Effekt Hände

Hände – Fehlendes Volumen



apriline®

Filler ■ Mesotherapie ■ Hautpflege

